**Einen Blog/Kommentar zum Thema „Atomenergieausstieg in der Schweiz“ schreiben**

**Literatur/Film zum Thema „Atomenergie“:**

* **Dürrenmatt, Friedrich: „Die Physiker“, 1961**

Die Physiker, laut Untertitel eine Komödie in zwei Akten, ist ein Drama des Schweizer Schriftstellers Friedrich Dürrenmatt. Es entstand im Jahr 1961 und wurde am 21. Februar 1962 unter der Regie von Kurt Horwitz im Schauspielhaus Zürich uraufgeführt.

Titelfiguren sind drei Physiker, die als Patienten in einer privaten psychiatrischen Klinik leben. Einer von ihnen hat eine Entdeckung gemacht, die die **Gefahr der Vernichtung der Welt** in sich birgt und damit zur Grundfrage des Stücks nach der **Verantwortung der Wissenschaft** führt.

* **Pausewang, Gudrun: „Die Wolke“, 1987**

Die Wolke ist ein 1987 erschienener Jugendroman von Gudrun Pausewang, in dem das fiktive Schicksal der 14-jährigen Janna-Berta erzählt wird, die durch einen Reaktorunfall zu einem Strahlenopfer wird.

Das Motiv für dieses Buch wurde durch den schweren **Reaktorunfall in Tschernobyl (1986)** gegeben.

Leseprobe:

http://www.sueddeutsche.de/panorama/sueddeutsche-zeitung-junge-bibliothek-band-die-wolke-von-gudrun-pausewang-1.668202

* **Wolf, Christa: „Störfall“, 1997**

In dem Buch Störfall der Autorin Christa Wolf aus dem Jahr 1987 geht es zum einen um den **Reaktorunfall von Tschernobyl**, der sich im **April 1986** in der Ukraine ereignete, sowie zum anderen um die Gehirnoperation des jüngeren Bruders der Erzählerin. Beides trifft auf einen Tag, so dass sich die Erzählerin sowohl mit den schlechten als auch mit den guten Seiten der Technik auseinandersetzen muss und die Frage zu beantworten sucht, was damals mit den Menschen geschehen ist.

* **Dörrie, Doris: „Grüsse aus Fukushima“, 2016**

Doris Dörrie [ˈdœri̯ə] (\* 26. Mai 1955 in Hannover) ist eine deutsche Regisseurin, Schriftstellerin und Filmproduzentin.

Marie, eine junge Deutsche, reist auf der Flucht vor ihren zerplatzten Lebensträumen nach **Japan**. Sie schließt sich der Organisation Clowns4Help an, die im **Katastrophengebiet von Fukushima** den Opfern der **Dreifachkatastrophe von 2011** ein wenig Freude in die Notunterkünfte bringen will, in denen überwiegend ältere Menschen noch immer leben, weil sie nicht wegziehen wollten oder konnten. Doch Marie muss sich bald eingestehen, dass sie für diese Aufgabe überhaupt nicht geeignet ist.

Leseprobe:

http://www.gruesseausfukushima.de/

https://www.berlinale.de/de/programm/berlinale\_programm/datenblatt.php?film\_id=201606080#tab=video25